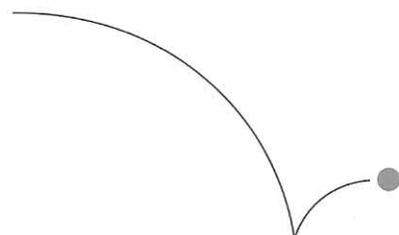


Jahresmotto 2003 mit Pfiff



**GOLFCLUB
ENNETSEE**

Zügig zum Ziel

Unter grossem Applaus wurde unser Jahresmotto 2003 von den Mitgliedern an der Generalversammlung 2003 begrüsst und angenommen. Mit Platzverbesserungen, Vorcaddies bei Turnieren und Zeitnahmen wird das Motto in der laufenden Saison konsequent umgesetzt.

Anhand einer amüsanten und humorvollen Bildfolge präsentiert Geri Musshafen anlässlich der Generalversammlung am 21. März unser Jahresmotto 2003. Wir wollen im Rhythmus bleiben, zielorientiert und zeitbewusst bis zum letzten Loch spielen, deshalb unser Jahresmotto 2003:

SCHLAGZEILEN

Erfolgreiche Symbiose	1+4
Jahresmotto 2003	1+2
Mitgliederbestand	2
Ladies, Senioren	2
GV, Junioren, Golfpark	3+4
Bausch & Lomb, News	4

zügig zum Ziel – dann händ alli meh vom Spiel!

Die Kurzfassung der Bildpräsentation mit Tipps und Hinweisen, wo die meisten Zeitverluste entstehen und wie sie eliminiert werden, finden Sie auf unserer Website www.ennetsee-golf.ch unter den Mitteilungen. Ergänzende Erklärungen zum langsamen Spiel enthält zudem die Rubrik Regel + Etikette.

Unser Ziel ist, dass der letzte Turnier Teilnehmer nach 4¼ Std. zurück ist und so optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Spiel hat. Dies ist kein Aufruf zur Drängelei, denn langsames Spiel ist eine grosse Unfairness gegenüber den nachfolgenden Spielern.

Die Spielkommission hat sich mit der Verbesserung und Bereinigung einzelner Platzsituationen eingehend auseinandergesetzt. Die Fairways werden kürzer, das Rough sauberer und die Greens schneller geschnitten. Die Kennzeichnung wurde regelkonform überarbeitet und verbessert, Gebüsche radikal ausgeschnitten

Fortsetzung auf Seite 2

EDITORIAL

Erfolgreiche Symbiose

Unser Präsident, Bruno In-Albon, wurde anlässlich der ASG Delegiertenversammlung vom scheidenden ASG-Präsidenten, Christian Grand, zur ausserordentlich erfolgreichen Jugendarbeit beglückwünscht. Mit diesem öffentlichen Glückwunsch wurde die Entwicklung des GCE vom «public underdog» zum etablierten und erfolgreichen Golfclub endgültig bestätigt. Die Pflanze aus der Symbiose von Public Golf und ASG Club wächst weiter und steht in voller Blüte. Sichtbar wird die sportliche Seite dieses Erfolgs in diesem Jahr besonders durch 3 nationale Veranstaltungen, die auf unserer Anlage durchgeführt werden. Zunächst organisiert die Seniorensektion im Juni das grösste nationale Seniorenturnier, die **Journées des Seniors**, bei uns. Während 4 Tagen kämpfen 160 Senioren aus der ganzen Schweiz um begehrte Trophäen. Unser Seniorencaptain, Werner Hermann, der seit dem letzten Jahr im nationalen Vorstand der ASGS mitwirkt, hat diesen Anlass nach Holzhäusern gebracht. Dies ist schon der 2. nationale Seniorenevent auf unserer Anlage.

Bereits im Juli geht es bei den Aktiven weiter. Der erste Turniertag der von den Innerschweizer Golfclubs gemeinsam organisierten «**Innerschweizer Amateurreisterschaft**» findet mit den besten nationalen und regionalen Amateuren auf unserer Anlage statt. Und schliesslich rundet Ende September der **1. Junioren Ryder Cup** die Reihe der sportlichen Leckerbissen auf unserer Anlage ab.

Solche nationalen Grosseereignisse sind natürlich nur durchführbar, wenn

Fortsetzung auf Seite 4

oder sogar entfernt. Die abgeschnitten Äste, die zwischen den Gebüschern deponiert wurden, sind Bestandteil des Platzes. Ebenso wurde die Handicapverteilung der Löcher entsprechend den Turnierergebnissen angepasst.

An kritischen Stellen werden bei den Clubturnieren Vorcaddies eingesetzt, beim Start erfolgen klare Informationen und die Turnierleitung ist auf dem Platz. Anhand der Durchgangszeiten an verschiedenen Löchern soll mit einer statistischen Auswertung festgestellt werden, wo genau die Verlustzeiten auftreten, um gezielt Gegenmassnahmen in Angriff zu nehmen.

Damit das Thema in aller Munde bleibt, wurden durch die Junioren und Juniorinnen an der GV Bhaltis in Form von süssen «Schneckenkörnern», originell verpackt mit dem Jahresmotto als Anhänger, verteilt.

Freuen wir uns auf die bevorstehende Saison, denn schlussendlich entscheiden über ein zügiges Spiel wir – die Golfspieler.

Gemmie Weiss

Mitgliederbestand per 21. März 2003

Aufgrund verschiedener Mutationen und Austritte konnten 23 neue Mitglieder in unseren Club aufgenommen werden. Nachdem nun die Infrastruktur für das kommende Jahr verbessert ist, wird der Vorstand die Situation betreffend Aufnahmen neu beurteilen.

Aktive Damen	276
Aktive Herren	438
Junioren/Juniorinnen	79
Passive	82
Total	875
A-Karten-Inhaber	371
B-Karten-Inhaber	343

SENIOREN

ASGS JOURNÉES DES SENIORS 2003

GC Ennetsee ist Organisator und Gastgeber

Vom 16.–19. Juni 2003 treffen sich über 160 ASGS-Mitglieder auf unserer Anlage zu den «Journées des Seniors» und der GV der ASGS. Über 40 «Volontaris» der Ladies- und Senioren-Sektion und das ganze Golfparkteam sind im Einsatz.

Als grösste Sektion der ASGS freuen wir uns, Gastgeber der ASGS (Senioren der ASG, 2100 Mitglieder) zu sein. Das Programm ist intensiv und stellt grosse Anforderungen an uns. An vier Tagen wird auf unserer Anlage gespielt.

Am Montag, 16. Juni eröffnen die Präsidenten, die Captains und das ASGS-Komitee die Journées mit einem Spiel. Am Abend findet die offizielle Generalversammlung der ASGS statt.

Die zwei grossen Turniertage sind der Dienstag, 17., und der Mittwoch, 18. Juni. Die Ersten der maximal 160 Golfer starten bereits um 07.00 Uhr.

Der Abschluss, ein Greensome, findet am Donnerstag, 19. Juni, mit 80 Teilnehmern und anschliessendem Abschieds-Apéro statt.

Vielen Dank unseren Sponsoren, dem Golfpark und den «Volontaris», über 40



Kontrolle der Scorekarte nach dem Spiel.

stehen als Vorcaddies und im Turniersekretariat im Einsatz. «Zügig zum Ziel» ist auch für diese Tage das Motto.

Wir danken auch Ihnen, liebe Golferinnen und Golfer. Sie werden mit einigen Einschränkungen konfrontiert. Der Spielbetrieb auf der 18-Loch-Anlage ist eingeschränkt, das Restaurant kann Sie nicht wie gewohnt bedienen, die Öffnungszeiten sind limitiert, etc. Mit Ihrem Verständnis unterstützen sie uns in den Bemühungen, für unseren Club eine exzellente Visitenkarte abzugeben und ein guter Gastgeber zu sein.

Marcel Sieber

LADIES

Gueti Vorsätz

Im Dezämber, do nimmt me sich viel vor,
will 's besser mache, als im alte Joor.
Im Januar, es isch no nass und chalt,
isch me uf Driving Range, go üebe halt.
Im Februar, e grosse Schneemaa schdot
im Garte,
's isch nüüt mit Golfe, muesch no warte.
Im März, scho muesch pressiere
und ändlig go trainiere.
Im April, es isch e Wunder gscheh,
uf em Platz geshch keini Schnägge meh!
Jetzt wünsch ich euch viel frohi Stunde
im Clubhuus und au uf de Runde.
Im Mai, vergässe mir unser Motto nit,
denn «zügig zum Ziel», das isch dr Hit.

Elsbeth Weber, Ladies Captain



S' Foti zeigt unseri neu Vize-Cäpten Sylvia.

Rückblick auf die GV



**Unsere Finalisten im Matchplay 2002:
Brigitte Turban und Kurt Schrödel**

202 Clubmitglieder fanden den Weg am 21. März 2003 an die Generalversammlung im Zentrum Dorfmat in Rotkreuz. Sie war gespickt mit Informationen, unterhaltenden Bildern und der Vorstellung des Jahresmottos 2003.

Im vergangenen Jahr ist es uns gelungen, uns als junger und sportlicher Golf Club weiter zu verbessern und zu entwickeln. Unser Club geniesst ein hohes Ansehen innerhalb und ausserhalb der Region, einen Status, an dem alle unsere Mitglieder wesentlich mitbeteiligt sind. Optimale Aufgabenverteilung und Strukturen im Vorstand, den Sektionen und in den Kommissionen sind die Basis für eine gute Zusammenarbeit.

Die wichtigste Neuerung ist sicher die erweiterte Terrasse auf Saisonbeginn. Künftig können Apéros – aber auch Nachtessen bei entsprechender Witterung – im Anschluss an Turniere in einem grosszügigen Ambiente genossen werden.

Ein ganz spezielles Dankeschön geht an alle Freiwilligen, oder «Volontaris»

wie sie nach der WM nun heissen, die ihr Wissen und Können in unzähligen Stunden – und das in ihrer Freizeit – in irgendeiner Form dem Club zur Verfügung stellen. Ohne diese freiwilligen Helfer könnte unser Clubleben in unserer heutigen Form nicht stattfinden.

Im Anschluss führte uns Geri Mussafan anhand einer unterhaltenden Foto-session nochmals durch das vergangene Jahr. Neben Spass, Action und Unterhaltung konnten wir dank unseren grosszügigen Sponsoren schöne Preise vergeben. Sicher ein Grund, den einen oder anderen Sponsor geschäftlich oder privat zu berücksichtigen:

Tolle Resultate mit sportlichen Ergebnissen zeigte ein kurzer und eindrücklicher Turnierrückblick auf. Mit Brigitte Turban gewann erstmals in unserer Clubgeschichte eine Frau den Final im Matchplay 2002 gegen Kurt Schrödel. Herzliche Gratulation allen erfolgreichen Turniernehmerinnen und -teilnehmern.

Bruno In-Albon als Präsident und Gemmie Weiss als Vorstandsmitglied wurden für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren gewählt.

Anhand einer amüsanten und humorvollen Bildfolge wird das Jahresmotto 2003 «zügig zum Ziel – dann händ all meh vom Spiel!» lanciert. Als Erinnerung und Bhaltis erhalten alle eine Schachtel «süsse» Schneckenkörner mit dem Jahresmotto als Anhänger. Diese Schachtel wird dem einen oder anderen Turnierteilnehmer mit Sicherheit in der laufenden Saison hin und wieder begenommen ...

Gemmie Weiss

GOLF PARK

Bereits am 8. März konnten wir die Sommergreens auf Kurs Blau allen Mitgliedern zum Spiel übergeben. Wir hoffen, dass Sie im «golfkargen» Winterhalbjahr nicht zu viel golferisches Können verlernt haben. Falls dies trotzdem der Fall sein sollte, möchte ich Sie gerne an unsere Golf-Academy erinnern. Neben dem bewährten Pro-Team wird Ihnen neu **Jonathan Large**, PGA-Pro, mit seiner langjährigen Erfahrung in Rat und Tat zur Seite stehen.

Wie bereits im letzten Dezember angekündigt, realisierten wir nahezu sämtli-

che geplanten Vorhaben. Lassen Sie sich einfach von den vielen kleinen und grossen Veränderungen überraschen. Speziell erwähnenswert ist sicher unser neues Zutrittsystem sowie die Bedienung der Ballautomaten mit einer Chipkarte. Die Chipkarte wird Ihnen als Mitglied gratis zur Verfügung gestellt.

Das Sekretariatsteam wurde mit **Marco Kaufmann** verstärkt. **Monika Vogel**, unsere Kurs-Verantwortliche, ist Anfang Mai

Fortsetzung auf Seite 4

Mit einem tollen Programm in die neue Saison

Ein Jahresprogramm mit Aktivitäten aller Art, vollgespickt mit innovativen Ideen zur Förderung von Teamgeist, Trainingseifer, Motivation und Spass soll zu weiteren Erfolgen unserer Juniorenabteilung beitragen.

Auf Lorbeeren lässt es sich bekanntlich nicht ausruhen und genau aus diesem Grund haben wir uns vom Vorstand der Juniorensktion für die Saison 2003 wieder einiges einfallen lassen. Spätestens am Infoabend für Junioren und Eltern, Ende Februar, wurde das allen so richtig bewusst. Angefangen hat es bereits im Winter mit den wöchentlichen Aerobicstunden zur körperlichen Ertüchtigung. Weiter ging's dann im März mit den wieder genial organisierten Regelkursen von Nico und Pascal.

So konnten wir im April das Training mit unseren Pros bestens vorbereitet und motiviert beginnen, unterstützt von Intensivtrainingscamps in Ennetsee und Italien in den Osterferien. Schlag auf Schlag folgen dann die Nokia Junior Challenge Tests mit Paolo Quirici, die mit Sicherheit aus unseren Junioren Spitzenspieler im Kurzspiel werden lassen. Dann folgen die 2. Zentralschweizer Junioren-Meisterschaften in Ybrig und der erstmals am 4. Oktober stattfindende Zentralschweizer Junioren Ryder Cup in Ennetsee.

Damit auch der Spass nicht zu kurz kommt, planen wir schon jetzt unseren «berühmtberüchtigten» Juniorenausflug im August und den gemeinsamen Besuch der Omega European Masters in Crans. Kein Wunder wünscht sich so manch einer wieder Junior zu sein ...!

Allen unseren Junioren nun eine erfolgreiche, kameradschaftliche und faire Saison 2003

*Anne-Marie In-Albon,
Juniorcaptain GCE*



Regelkurs mit Anschauungsunterricht

Bausch & Lomb Trophy 2003



Röbi Bergmann, wir alle freuen uns auf die beliebte Bausch & Lomb Trophy, die am Samstag, 31. Mai 2003 wieder auf dem Turnierkalender steht. Seit mehreren Jahren sponsert Bausch & Lomb dieses Turnier und uns interessiert, warum Sie sich ganz speziell bei uns im Golf Club Ennetsee engagieren.

Röbi Bergmann, was für Beziehungen haben Sie zu Golf?

Golf spiele ich nun seit 4 Jahren. Gute Kollegen haben mich zu dieser faszinierenden Sportart «hingeführt». Trotz grossem Frust am Anfang hielt ich durch und konnte mein Handicap bis heute auf 19 verbessern. Allerdings ist für mich eine Golfrunde immer auch Fun und ein Matchplay-Spezial mit Sonderbedingungen um «Irgendetwas» reizt mich beim Golfen am meisten. Auch die Faszination immer neuer Plätze ist eine positive Erscheinung. Leider lässt mir mein berufliches Engagement nicht immer den gewünschten Zeitraum für mein zweitliebstes Hobby – aber was soll's, andere haben noch weniger Möglichkeiten.

Wie haben Sie die bisherigen Turniere im Golf Club Ennetsee erlebt?

Die Turniere, speziell natürlich die Bausch & Lomb Trophys, sind für mich jedes Mal eine ganz spezielle Herausforderung. Einerseits

gibt es die Möglichkeit guten Kunden ein echtes Erlebnis zu vermitteln, gute Freunde für einen ganzen Tag um mich zu haben und für meinen Arbeitgeber beste und vor allem Image-Werbung zu machen. Die Idee hatte damals mein Freund Max Baumann, der ja langjähriges Mitglied beim GC Ennetsee ist. Er hat es auch übernommen, die Detailgestaltung dieses Events zu planen und in der Turnierleitung mitzuwirken. Sein Engagement und seine Ideen verblüffen und erfreuen mich immer wieder. Gut zu spielen an einem solchen Tag ist für mich dann eher Zufall und die etwas unerwünschten Doppelbogeys sind vielleicht etwas häufiger auf der Score-Karte.

Worin liegt die Stärke von Bausch & Lomb?

Unser **Leitsatz** heisst:

to see better, to feel better, to look better.

Unsere **Kunden** sind:

Optiker, Ärzte, Augenchirurgen, Patienten, Verbraucher.

Unsere **Konzernstruktur** gliedert sich in **drei Unternehmensbereiche:**

Vision Care: Kontaktlinsen, Pflegemittel

Surgical: Chirurgische Geräte, Instrumente, Intraokularlinsen

Pharmaceuticals: Augenmedikamente und Produkte für die Selbstmedikation/OTC. Dieser Bereich wird in der Schweiz unter Bausch & Lomb Pharma in Steinhausen geführt.

Gemmie Weiss



Fortsetzung von Seite 3, Golfpark

nach längerem Auslandsaufenthalt in unser Team zurückgekehrt. Carmen Moser (Sekretariatsleiterin) hat sich mit Bavour in ihr neues Aufgabengebiet eingearbeitet. Nach wie vor unterstützt uns Andrea Dilger-Gaylor in Teilzeitarbeit.

Im Sekretariat haben einzelne Mitarbeiter die Verantwortung für spezifische Aufgaben übernommen und stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Verwaltung der Jahreskarten und deren Anträge betreut Silvana Schaller und die Vermietung der Caddieschränke Maya

Bisang. Für die Turnierorganisation sind Benny Portmann, Andrea Dilger-Gaylor, Maya Bisang oder ich verantwortlich.

Christine Dahinden, Gabi Scherrer, Monika Ulrich, Sandra Aregger (unsere Ferienspezialistin) sowie Olivia Vienerius bedienen Sie selbstverständlich auch in allen Bereichen.

Im Namen des gesamten Golfpark-Teams wünsche ich Ihnen eine erfolgreiche und vor allem gesunde Saison. Ich freue mich schon jetzt, beim einen oder anderen Clubturnier selber mitzumachen und Sie dabei näher kennen zu lernen.

Marco Popp, Centerleiter Golfpark

Fortsetzung von Seite 1, Editorial

sich neben Vorstand und Kommissionen auch eine grössere Zahl von Clubmitgliedern als Helfer, Vorcaddies, Betreuer usw. engagieren. Für diese engagierte Mithilfe danken wir schon jetzt allen Helfern. An diesen Turniertagen ist nur ein eingeschränkter Spielbetrieb möglich. Dafür bitten wir schon jetzt um das Verständnis unserer Mitglieder. Solche golfsportlichen Grossereignisse bieten uns die Chance, einmal den besten Junioren, Aktiven und Senioren beim Golfen zuzuschauen. Im Club selbst pflegen wir das Bewährte der letzten Jahre weiter. So konnten wir in diesem Jahr erstmals Omega als Turniersponsor gewinnen. Auch das zeigt die Anerkennung, die wir in der Schweizer Golfzene inzwischen geniessen. Viel Spass und Erfolg in der Saison 2003 wünschen Ihnen

Annemarie In-Albon, Werner Hermann
und Geri Musshafen

NEWS

Wichtige Termine:

Generalversammlung Golf Club Ennetsee
Freitag, 5. März 2004, 19.00 h, Zentrum
Dorfmatte Rotkreuz.

Nächste Turniere:

Bausch & Lomb, Samstag, 31. Mai 2003
Omega Trophy, Samstag, 14. Juni 2003
Volvo Trophy, Samstag, 29. Juni 2003

Das Geschäft mit Ihrer eMail-Adresse!

Keine Angst, im GCE und in allen Sektionen halten wir uns strikt an den Datenschutz. In einem Ehrenkodex ist festgelegt, dass wir alle Adressen nur für Clubzwecke verwenden. Wir geben Adressen weder an Dritte noch an Mitglieder weiter. Die elektronischen Mitgliederverzeichnisse in unserer Website können nur mit einem Passwort geöffnet werden und der Inhalt ist mit einem Kopierschutz versehen.

IMPRESSUM

Redaktion, Produktion, Layout, Koordination:

Com Team (honsecr@ennetsee-golf.ch)

Mitarbeit bei dieser Ausgabe:

Max Baumann, Annemarie In-Albon, Geri
Musshafen, Marco Popp, Marcel Sieber,
Werner Hermann und Elisabeth Weber

Druck: Zürcher Druck + Verlag AG, Rotkreuz